

RS OGH 1976/2/5 120s158/75, 120s41/77, 120s57/80, 120s132/80, 150s15/92

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.02.1976

Norm

StGB §2 A

StGB §302

Rechtssatz

Auch passives Verhalten kann dem Tatbild des § 302 StGB entsprechen, wenn der Beamte einer ihn treffenden Amtspflicht zuwider untätig bleibt, wozu auch Fälle des Unterlassens der Anzeigeerstattung durch Exekutivorgane zählen.

Entscheidungstexte

- 12 Os 158/75

Entscheidungstext OGH 05.02.1976 12 Os 158/75

Veröff: EvBl 1976/262 S 583 = RZ 1976/50 S 78

- 12 Os 41/77

Entscheidungstext OGH 17.03.1977 12 Os 41/77

- 12 Os 57/80

Entscheidungstext OGH 03.07.1980 12 Os 57/80

Vgl; Beisatz: Selbst bei einer wesentlich pflichtwidrigen Unterlassung der Weiterleitung der Anzeige muß dadurch das konkrete Recht des Staates auf Ahndung einer (hier: verwaltungsbehördlich) strafbaren Handlung betroffen und dies vom Vorsatz des Täters umfaßt sein. (T1)

- 12 Os 132/80

Entscheidungstext OGH 09.10.1980 12 Os 132/80

Vgl auch

- 15 Os 15/92

Entscheidungstext OGH 02.04.1992 15 Os 15/92

Vgl; Beisatz: Unterlassung der Anzeigeerstattung wegen Verwaltungsübertretungen, auf die § 21 Abs 2 VStG an sich anwendbar ist, weil dem Organ der öffentlichen Aufsicht die Übertretungen "geringfügig" erscheinen, muß noch keinen wesentlichen Befugnismißbrauch darstellen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0089045

Dokumentnummer

JJR_19760205_OGH0002_0120OS00158_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at